

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Entscheidung, welche von der königlichen hohen Kreisdirection allhier in einer, zwischen den hiesigen Materialwaarenhändlern, wegen Abschaffung der bisher üblichen Zugaben und Geschenke, entstandenen Differenz erfolgt ist, wird obrigkeitswegen von uns folgendes verordnet:

1) Von jetzt an sollen beim Verkauf von Tabak und von Materialwaaren alle Zugaben und Geschenke, sie mögen in Gelde, in Waaren oder in anderen Gegenständen bestehen, gänzlich wegfallen. Es haben sich daher die hiesigen Materialwaaren- und Tabakshändler der Verabreichung derselben an ihre Abkäufer, oder deren Dienstboten, oder an andere, zum Einkaufe oder zur Abholung der Waaren beauftragte Personen, zu Weihnachten und zu jeder anderen Zeit, schlechterdings zu enthalten.

2) Wer diesem Verbote zuwider handelt, wird in jedem solchen Falle mit einer Geldstrafe, nach Befinden der Umstände, von Fünf bis Funfzehn Thalern belegt werden.

3) Jeder Principal ist bei Uebertretungsfällen für die in seinen Diensten oder in der Lehre befindlichen Personen verantwortlich.

Hierbei kann das Anführen, daß ein Geschenk, oder eine Zugabe mit Ungestüm verlangt worden, oder nur eine Gezigfügigkeit gewesen, oder als eine Vergeltung für andere Dienstleistungen zu betrachten sei, als ein Entschuldigungsgrund nicht angesehen werden.

Leipzig, den 10. November 1837.

(L. S.)

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dtto.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 15. Dec., zum ersten Male: Die Fürstenbraut, Schauspiel in 5 Acten von ***.



Dampfwagenfahrten nach der Restauration am Gerichshainer Damm

morgen, den 16. December, um 8, 10, 12 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 17. December, um 9 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auction

von feinen Nürnberger Spielwaaren im neuesten Geschmacke.

96 Dbd. verschiedene ganz feine Nürnberger Spielwaaren in den neuesten Gegenständen, welche sich für Kinder zu Weihnachtsgeschenken vorzüglich eignen, als:

optische Rundgemälde, Optiquen mit Transparent-Vorstellungen, Polichinelltheaters, Sticksstuben, Rodenmagazin mit Anzügen in verschiedenen Costums, Münzmeister, Seiltänzer, Telorama's mit sehr verschiedenen Prospecten u. c., sollen, um ein Commissionslager zu räumen, Montags, den 18. dieses Monats und folgende Tage Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr im Gewölbe des auf dem Brühle gelegenen Hauses sub Nr. 356, den 3 Schwannen gegenüber, gegen baare Zahlung in preuß. Cour. notariell versteigert werden. Diese Gegenstände sind vom 15. d. M. daselbst zur Ansicht aufgestellt.

Leipzig, im December 1837.

Auction. Heute, den 15. Decr., wird Vormittags 9 Uhr im Latus'schen Hause Nr. 416 auf der Katharinenstraße eine Partie Mobilien und Wirthschaftsgeräthe notariell versteigert.
D. Friederici sen.

Anzeige. Bei C. A. Klemm (neuer Neumarkt, hohe Lillie) ist neu erschienen:

Brunner, C. T., 3 schottische Walzer für Pianoforte . . . 4 Gr.
Kunze, G., 6 Contretänze aus der Oper: die Jüdin, für do. 6 —
Kunze, G., 6 Contretänze aus der Oper: der Postillon von Lonjumeau, für do. . . . 8 —
Kunze, G., Galoppe aus derselben Oper für do. . . . 6 —

Anzeige. Kinderspiele; ein Bilderbuch mit 14 Tafeln illumin. Abbildungen in Quart, ohne Text, Preis: 8 Gr.

Bilder: Quodlibet; ein Bilderbuch mit 14 Tafeln illumin. Abbild. ohne Text: 8 Gr.

Eine große Auswahl verschiedener Bilderbücher und andere Schriften zu passenden Weihnachtsgeschenken bei J. Duermalz, Antiquar in Auerb. Hofe, Gewölbe Nr. 34.

Anzeige. In Julius Wunders Verlagsmagazin in Leipzig (Nicolaisstraße Nr. 555) erschien, und dürfte sich besonders zu einem freundlichen Weihnachtsgeschenke für Jung und Alt eignen:

Aehrenkranz von Balladen, Romanzen und Sagen der deutschen Dichter neuester Zeit, von 1815 bis 1837. Preis 1 Thlr.

Anzeige. Bei Julius Helbig in Altenburg erschienen:

Neue Jugendschriften,

zu haben in Leipzig bei E. F. Steinacker und Hermann & Langbein.

Tulpen.

Bunte Erzählungen für die frühere Jugend beiderlei Geschlechts.

Von Karl Blumauer.

Mit 3 fein illuminirten Bildern. 8. geb. 18 Gr. Nr. 11. Ausgabe für Unbemittelte in 3 Heften à 6 Gr.

Der Hase hat gelegt.

Eine Kinderfreude der ersten Frühlingszeit.

Von Karl Blumauer.

Mit 1 fein illuminirten Bilde. 8. geb. 12 Gr.

Karl Blumauer wird jetzt zu den Schriftstellern ersten Ranges für die Kinderwelt gezählt, und Keiner weiß so treffend das kindliche Gemüth durch Vortrag und Inhalt anzusprechen, als er. Obige Schriften sind aber als besonders gelungen zu empfehlen.

Lilly,

oder das Märchen vom Wunderberg.

Mit 2 fein illumin. Bildern. 16. geb. 5 Gr.

Dieses liebliche Märchen wird namentlich Mädchen von 8—12 Jahren ein angenehmes Geschenk sein.

In Nr. 93 der Blätter für Literatur und Kunst der Abendzeitung wird auf diese drei Schriften, für Weihnachtsgeschenke, lobend hingewiesen.